

VORTRÄGE

Vortragsreihe: Vom Heben, Bewegen, Steigen
Mittwoch, 18. Januar

Peter Stephan, Potsdam

Stadtplanung als Exorzismus.

Die Überführung des Vatikanischen Obelisken auf den Petersplatz

Studienzentrum zur Moderne - Bibliothek Herzog Franz

Mittwoch, 25. Januar

Monika Wagner, Hamburg

Staub. Vom Sichtbarmachen der Zeit in der Kunst seit 1920

Montag, 30. Januar, Großer Lesesaal der Bibliothek

Buchpräsentation

Made in Munich – Editionen von 1968 bis 2008, Hg. Chris Dercon und Julienne Lorz, Köln: Walther König, 2011 (Schriftenreihe des Studienzentrums zur Moderne – Bibliothek Herzog Franz von Bayern am Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Band 1)

Julienne Lorz, München

ars multiplicata – Demokratisches Moment oder Verlust der Aura?

Mittwoch, 1. Februar

Tilmann Buddensieg, Holzkirchen

„Ich rede nur von erlebten Dingen.“

Hat Nietzsche den Naumburger Meister „erlebt“?

Mittwoch, 8. Februar

Buchpräsentation

Kunsthistoriker im Krieg – Deutscher Militärischer Kunstschutz in Italien 1943–1945, Hg. Christian Fuhrmeister, Johannes Griebel, Stephan Klingens und Ralf Peters, Köln: Böhlau Verlag, 2012 (Veröffentlichungen des Zentralinstituts für Kunstgeschichte in München, Band 29)

Marc J. Masurovsky, Washington DC

The Dynamics of Cultural Plunder in Year One of the German Occupation of France, 1940-1941

Vortragsreihe: Vom Heben, Bewegen, Steigen

Mittwoch, 15. Februar

Veronica Biermann, Berlin

Das Bewegen schwerer Lasten und vom Staunen in der Architektur

Mittwoch, 22. Februar

Nicole Hegener, Berlin

Sub imagine navis: Schiffsallegorien in der päpstlichen Bild-Propaganda des römischen Barock

Vortragsreihe: Vom Heben, Bewegen, Steigen

Mittwoch, 29. Februar

Andrew Hopkins, L'Aquila/Rom

Climbing to Wisdom (*Gradus ad sapientiam*):

Longhena's Monastic Libraries and Monumental Staircases

Mittwoch, 7. März

Walter Cupperi, München

Philip II and Italian Sculpture: a Troubled Marriage?

Mittwoch, 14. März

Avinoam Shalem, München

Die Verdinglichung des Kunstwerks:

Das Corpus der Mittelalterlichen Olifante im Rahmen des Corpus der Elfenbeinskulpturen von Goldschmidt und Weitzmann

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e.V.

Wenn nicht anders vermerkt: 18 Uhr c.t., Vortragssaal, Raum 242